KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 31.10.2017

Hauptwohnung gesamt: 552 Nebenwohnung gesamt: 56 Einwohner gesamt: 608
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 215

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	301	54,529	251	45,471	552	100
davon Ausländer	49	54,444	41	45,556	90	16,304
gemeldete Nebenwohnungen	32	57,143	24	42,857	56	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	7,143
gesamt	**333**	**54,77**	**275**	**45,23**	**608**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,891	23	4,167	50	9,058
10-19 Jahre	37	6,703	19	3,442	56	10,145
20-29 Jahre	37	6,703	22	3,986	59	10,688
30-39 Jahre	36	6,522	31	5,616	67	12,138
40-49 Jahre	47	8,514	36	6,522	83	15,036
50-59 Jahre	56	10,145	53	9,601	109	19,746
60-69 Jahre	36	6,522	31	5,616	67	12,138
70-79 Jahre	20	3,623	19	3,442	39	7,065
80-89 Jahre	5	0,906	15	2,717	20	3,623
90-99 Jahre	0	0	2	0,362	2	0,362
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**54,529**	**251**	**45,471**	**552**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,906	7	1,268	12	2,174
3-5 Jahre	9	1,63	5	0,906	14	2,536
6-15 Jahre	33	5,978	19	3,442	52	9,42
16-17 Jahre	9	1,63	7	1,268	16	2,899
18-20 Jahre	13	2,355	4	0,725	17	3,08
gesamt	**69**	**12,5**	**42**	**7,609**	**111**	**20,109**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,906	3	0,543	8	1,449
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,543	1	0,181	4	0,725
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,543	2	0,362	5	0,906
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,362	0	0	2	0,362
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,362	1	0,181	3	0,543
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,362	4	0,725	6	1,087
gesamt	**17**	**3,08**	**11**	**1,993**	**28**	**5,072**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	31	5,616	25	4,529	56	10,145
römisch-katholisch	202	36,594	170	30,797	372	67,391
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,543	5	0,906	8	1,449
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	11,594	51	9,239	115	20,833
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,181	0	0	1	0,181
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**301**	**54,529**	**251**	**45,471**	**552**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	148	26,812	89	16,123	237	42,935
verheiratet	121	21,92	114	20,652	235	42,572
verwitwert	9	1,63	29	5,254	38	6,884
geschieden	20	3,623	18	3,261	38	6,884
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,543	1	0,181	4	0,725
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**54,529**	**251**	**45,471**	**552**	**100**

Die Daten wurden am 09.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.